

Ä11

Antrag

Initiator*innen: Tobias Haase

Titel: Ä11 zu A4: Antrag zur Stärkung der Studierendenschaften

Antragstext

Von Zeile 278 bis 280 einfügen:

verschaffen. Damit darf sie sich frei zu allen Themen äußern, die sie selbst als relevant betrachtet. Die Studierendenvertretung verpflichtet sich empirische Erkenntnisse zu berücksichtigen und sich in ihren Entscheidungen an einem wissenschaftlichen Konsens zu orientieren. Die Universitätsleitung darf in diese Autonomie eingreifen, wenn strafrechtlich relevante oder zu verfolgende Äußerungen fallen oder die

Begründung

Es soll sicherstellt werden, dass Entscheidungen der Studierendenvertretung als Teil der universitären Gemeinschaft auf fundierten und geprüften Erkenntnissen basieren (insofern vorhanden), was die Glaubwürdigkeit und Professionalität des Gremiums erhöht. Zudem fördert die Orientierung am wissenschaftlichen Konsens eine sachliche und objektive Entscheidungsfindung, die zum Wohle aller Studierenden beiträgt und sich weniger an Partikularinteressen orientiert.